



# FC Puchheim e. V.

## Abt. Bogensport



### Schießordnung für Bogenplatz

**Unbefugten ist die Benutzung des Bogenplatzes strengstens verboten!!!!**

- Jeder Schütze ist den Bestimmungen dieser Schießordnung unterworfen.
- Aus Sicherheitsgründen hat sich jede Person, die am Schießbetrieb teilnimmt, in das Schießbuch ein- und auszutragen.
- Bei jedem Ausziehen des Bogens darf dieser nur so hochgehalten werden, dass auch ein sich unbeabsichtigt gelöster Pfeil nicht über den Gefahrenbereich hinausfliegen kann. (Kein Hochanschlag)
- Beim Auszug des Bogens im Spann – und Zielvorgang muss der Pfeil immer in Richtung der Scheibe bzw. Auflage zeigen.
- Grundsätzlich muss der Bogen immer so ausgerichtet sein, dass niemand durch einen sich unbeabsichtigt gelösten Pfeil gefährdet bzw. verletzt werden kann. Es darf nur geschossen werden, wenn sich deutlich erkennbar in Schussrichtung keine Personen im Gefahrenbereich vor und hinter der Scheibe aufhalten.
- Jedes Schießen darf nur unter Aufsicht erfolgen. Den Weisungen der Aufsicht ist Folge zu leisten.
- Aufsicht kann jeder volljährige und erfahrene Schütze sein, der eine Einweisung und Benennung von der Abteilungsleitung oder von einem Bevollmächtigten erhält. Die Liste der Aufsichtspersonen ist am Bauwagen ausgehängt.
- Eine volljährige Person darf schießen, ohne selbst beaufsichtigt zu werden, wenn sichergestellt ist, dass sie sich alleine auf dem Bogenplatz befindet und eine Einweisung als Aufsicht erhalten hat.
- Jugendliche unter 18 Jahren dürfen nur unter Aufsicht schießen.
- Bei Störungen im Schießbetrieb ist das Schießen einzustellen. Das Schießen darf erst auf Anordnung der Aufsicht erfolgen.
- Schützen, die in leichtfertiger Weise andere gefährden, sind von der Teilnahme am Schießen auszuschließen und vom Bogenplatz zu verweisen. Personen, die durch ihr Verhalten den reibungslosen und sicheren Ablauf stören oder zu stören versuchen, können vom Bogenschießplatz verwiesen werden.
- Das Zielen auf Menschen, Abbildungen von Menschen (Foto) und lebendige Tiere führt zum sofortigen Platzverweis und zum Abteilungsausschluss.
- Das Schießen mit Armbrust und Jagdspitzen ist verboten.
- Rauchen, Alkohol und Drogen sind vor und während dem Training untersagt.

Stand: 01.07.2023



# FC Puchheim e. V.

## Abt. Bogensport



### Regeln für einen reibungslosen Schießbetrieb

- Wer seine Pässe geschossen hat, tritt von der Schießlinie zurück und legt seinen Bogen ab (in den Bogenständer). Erst wenn alle anderen Schützen ihre Pässe ebenfalls abgeschlossen haben, gehen alle zugleich zu den Scheiben und ziehen die Pfeile.
- Zum Pfeile ziehen nicht zur Scheibe laufen und niemals direkt vor die Scheibe stehen, sondern immer ein wenig seitlich versetzt. Allzu leicht geht es buchstäblich "ins Auge", wenn ein anderer seine Pfeile zieht und der Widerstand (oder aber der Feuereifer) dabei größer ist als erwartet.
- An der Schießlinie herrscht Ruhe!  
Man kann sich zwar im Training ein wenig austauschen, aber nicht so, dass andere sich gestört oder beeinträchtigt fühlen. Spätestens wenn andere Schützen Ruhe fordern, ist dem Folge zu leisten.
- Das Ablegen der Klemmbrett bei Wettkämpfen oder im Training erfolgt sinnvollerweise einige Meter vor der Scheibe, um Verletzungen durch in der Scheibe steckende Pfeile beim Aufheben zu vermeiden.
- Dem Kommando „Absetzen“ ist sofort Folge zu leisten.
- Pfeile müssen beschriftet sein, so dass sie eindeutig einem Schützen zugeordnet werden können. Verschossene Pfeile müssen in den Schießpausen oder im Anschluss an das Training wieder eingesammelt werden.
- Beschädigungen an der Schießanlage sind dem Abteilungsleiter, dem Sportleiter oder dem Übungsleiter zu melden.
- Vereinsmitglieder sind bei Sportunfällen versichert. Bei einem Unfall ist umgehend die Geschäftsstelle des FC-Puchheim oder die Abteilungsleitung zu verständigen.
- Jedes Mitglied der Abteilung Bogensport muss durch einen Vertreter der Abteilungsleitung oder einen Übungsleiter vor Ort eingewiesen werden.
- Wird am Platz eine Vereinsveranstaltung durchgeführt (Turnier, Kurs, sonstige Veranstaltungen) ist der Platz (Gelände und Vereinsheim) für alle Schützen nur eingeschränkt nutzbar oder komplett gesperrt. Die Schützen sind verpflichtet sich in diesem Fall an einen anwesenden Vereinsrepräsentanten (Vorstandsmitglied, bzw. Vor Ort tätigen Trainer oder VÜL) zu wenden und die Platznutzung mit diesem abzustimmen. Den Anweisungen der Vereinsrepräsentanten ist Folge zu leisten.
- Verwendete Auflagen sind nach Benutzung von den Scheiben wieder zu entfernen und aufzuräumen.

FC Puchheim e.V. Abteilung Bogensport

Abteilungsleiter

Stephan Rosner